

Zeitkapsel am letztmöglichen Tag vergraben

Im zweiten Anlauf hat's geklappt: Für den Ausbau der Oberstufe Weiningen wurde am Freitag der Grundstein gelegt.

Fabian Bächli

Eigentlich hätte der an die Nachwelt adressierte Aluminiumzylinder bereits im Dezember 2023 vergraben werden sollen. Damals spielte das Wetter aber nicht mit: «Wir haben im Dezember einen Tag erwischt, an dem die Baustelle eine einzige Matschgrube war. Da haben wir uns gesagt: Sicherheit geht vor», sagt Schulpflegepräsident Michel Meier. Trotzdem wurde die Zeremonie der Grundsteinlegung für das neue Oberstufenschulhaus in Weiningen letzten Dezember vollumfänglich durchgeführt – bloss der eigentliche Grundstein wurde nicht gelegt.

Damals stimmten alle Schülerinnen und Schüler darüber ab, welche drei der rund 400 Aufsätze in die Kapsel gehören, die von der gesamten Schülerschaft im Vorhinein für den Anlass verfasst worden sind. Die Texte der Oberstufenschülerinnen Eylem Babanovic, Emma Wöhler und Stella Schirone überzeugten am meisten. Stella Schirone gewann den Wettbewerb und durfte ihren Aufsatz der ver-



Ihre Texte fesselten die Schüler- und Lehrerschaft der Oberstufe Weiningen. Nun durften Emma Wöhler, Eylem Babanovic und Stella Schirone die Zeitkapsel mit ihren Aufsätzen befüllen und versenken.
Bild: Alex Spichale

den Sportferien kein zweites Mal von der Grundsteinlegung abhalten: «Heute ist der letztmögliche Termin, weil hier nach den Ferien alles zubetoniert ist», sagt Anca Vega, Leiterin der Baukommission und Immobilienvorsteherin in der Schulpflege.

Grosse Freude beim Vergraben der Kapsel

Ob nun die bevorstehenden Sportferien oder der Stolz über die verfassten Texte für das Lachen der Schülerinnen und Schüler verantwortlich waren, sei dahingestellt. Gross war die Freude auf jeden Fall, als sie die Kapsel in die eigens dafür ausgehobene Mulde legen durften. Gleich danach machten sich Bauarbeiter an die Schliessung des Lochs. Bereits wenige Minuten später konnte man nicht mehr erkennen, dass dort etwas vergraben liegt.

Vega bestätigte auch, dass sich die Bauarbeiten gut im Zeitplan befänden. So werde der Holzbau – wie im Dezember 2023 kommuniziert – voraussichtlich im Sommer 2024 errichtet und im Februar 2025 bezugsbereit sein.

sammelten Schüler- und Lehrerschaft vortragen.

Am letztmöglichen Termin hat's geklappt

In ihrem Text bewies sie ein grosses Vorstellungsvermögen

für künftige Veränderungen. So schrieb sie beispielsweise: «Wenn diese Kapsel dereinst vielleicht gefunden wird, wird Papier vielleicht eine absolute Seltenheit sein.» Auch andere Zeitzeugnisse wie eine auf

einem USB-Stick abgespeicherte Powerpoint-Präsentation oder ein Leitfaden für die Lehrerschaft wurden in die Kapsel eingeschlossen. Natürlich durfte auch eine Ausgabe der Limmattaler Zeitung nicht fehlen.

Die Kapsel wurde nun am Freitag auf der Baustelle des künftigen Erweiterungsbaus der Oberstufe in Weiningen verbuddelt. Matschig war es auf dem Areal zwar immer noch, jedoch liess man sich an dem letzten Tag vor

 Bildungsraum Nordwestschweiz

 Fachhochschule Nordwestschweiz Pädagogische Hochschule

**HEUTE
DIE HELDINNEN
VON MORGEN
BEFLÜGELN**

**DAS TUN LEHRERINNEN
UND LEHRER.**

Jetzt LehrerInwerden.ch